

Insektenfreundliche Stauden & Gehölze

Biologische Vielfalt bedeutet Leben. Für Mensch, Tier und Natur. Stirbt eine Art aus, hat das Folgen für uns und die Umwelt. Wer bestäubt beispielsweise die Pflanzen, wenn es keine Bienen mehr gibt? Deshalb möchte die Stadt Bad Salzuflen zusammen mit dem Umweltzentrum Heerser Mühle die Artenvielfalt fördern. Denn jeder blühende, insektenfreundliche Garten oder Balkon erhält vor Ort die Biodiversität. Machen Sie mit!

**Bitte senden Sie Ihre Bestellung
bis zum 15. Januar 2024 an:**

Stadt Bad Salzuflen
Fachdienst Stadtplanung und Umwelt
Rudolph-Brandes-Allee 19
32105 Bad Salzuflen

Oder per E-Mail an:
insektenfreundlich@bad-salzuflen.de

Sonnenhut



Herausgeber

Stadt Bad Salzuflen
Der Bürgermeister

Rudolph-Brandes-Allee 19
32105 Bad Salzuflen
www.bad-salzuflen.de

Kontakt

Fachdienst Stadtplanung und Umwelt
Sabine Fanenbruck
Rudolph-Brandes-Allee 14
32105 Bad Salzuflen
insektenfreundlich@bad-salzuflen.de

Dieser Flyer wurde klimaneutral produziert.



Sommerflieder



**Kostenfrei
in 2024**

Weigelie



**Insektenfreundliche
Stauden &
Gehölze**



← Alle Infos zum kompletten Pflanzenangebot!

Staudenpaket in Biolandqualität

Sie erhalten fünf Stauden für sonnige Standorte. Blütezeit: April bis Oktober, je nach Art. Alle Stauden bieten reichlich Nektar und Pollen. Das Paket kann, je nach Verfügbarkeit, variieren und besteht aus jeweils fünf Stauden der folgenden Arten:

Storchschnabel, Fetthenne, Katzenminze, Salbei, Lavendel, Herbsteraster, Spornblume, Minze, Agastache, Sonnenhut, Sonnenauge.

Bäume und Sträucher in Baumschulqualität aus der Region

Weigelie (Weigela „Minuet“):

Kleiner Strauch bis etwa 2 m mit trichterförmigen, rosaroten Blüten im Mai, Nachblüte im Spätsommer. Anspruchloser Strauch für durchlässige Böden, Insektenmagnet.

Sommerflieder (Buddleia davidii):

Wüchsiger Strauch bis 4 m, blüht von Juli bis Oktober. Bis zu 25 cm lange, lila blühende Rispen. Gedeiht in jedem Gartenboden, verträgt Trockenheit problemlos. Der Schmetterlingsflieder entwickelt sich am schönsten bei jährlichem Rückschnitt im Frühjahr. Insektenmagnet.

Blauraute (Perovskia abrotanoides):

Circa 1 m hoher aufrechter Halbstrauch für sonnige Standorte mit einer Vielzahl duftender, violett-blauer Blüten in den Ähren von Juli bis Oktober, die Bienen und andere nützliche Insekten anziehen.

Kupfer-Felsenbirne (Amelanchier lamarckii):

Großer, mehrstämmiger Strauch (4 bis 6 m) mit zahlreichen weißen, sternförmigen Blüten im April, die Bienen und andere Nützlinge anziehen, sowie blauschwarzen kugeligen, essbaren Beeren (früher Korinthenersatz). Die Blätter sind beim Austrieb kupferfarben, werden im Sommer grün und nehmen schließlich eine intensive orangegelbe bis rote Herbstfärbung an.

Gemeine Berberitze (Berberis vulgaris):

Bis 3 m großer, weitverzweigter dorniger Strauch mit vielen gelben duftenden Blüten in 2 cm langen Trauben im Mai, die Hummeln, Bienen und Schmetterlinge anlocken, und leuchtend roten essbaren Beeren ab September, die heimischen Vögeln im Winter als Nahrung dienen. Blätter sind im Austrieb etwas rötlich, die Herbstfärbung ist orangerot. Für Vögel ist die Gemeine Berberitze ein beliebter Nistplatz, der sie vor Katzen und anderen Jägern schützt.

Blut-Johannisbeere (Ribes sanguineum):

Größe bis zu 2 m mit kirschroten bis dunkelroten Blüten, je nach Sorte. Diese stehen in 6 bis 8 cm langen hängenden Trauben und öffnen sich Anfang April mit dem Laubaustrieb. Nektarangebot für Bienen und Hummeln.



Bestellung

Das Angebot richtet sich ausschließlich an die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bad Salzuflen. Sie können entweder das Staudenpaket oder ein Gehölz bestellen. **Nur solange der Vorrat reicht!**

Ich bestelle (bitte nur eine Auswahl ankreuzen):

- Staudenpaket
- Weigelie (Weigela „Minuet“)
- Sommerflieder (Buddleia davidii)
- Blauraute (Perovskia abrotanoides)
- Kupfer-Felsenbirne (Amelanchier lamarckii)
- Gemeine Berberitze (Berberis vulgaris)
- Blut-Johannisbeere (Ribes sanguineum)

Name

Anschrift

Telefon

E-Mail

Staudenpakete und Gehölze können Sie voraussichtlich im März 2024 im Umweltzentrum Heerser Mühle abholen. Über den genauen Termin informieren wir Sie per Post oder per E-Mail.

